



Heute schon im Internet gesurft?

<http://www.eh.vkl.de>

Nr. 104

04. Mai 2005

Informationen von Beschäftigten für Beschäftigte bei der Eisenbahn und Häfen GmbH

Stahltarifrunde 2005

Verhandlungen gescheitert

Jetzt bereiten wir die Streikurabstimmung vor!

Nach vier Stunden hat die IG Metall-Verhandlungskommission am 3. Mai die 5. Runde abgebrochen, nachdem keine Annäherung erreicht werden konnte. Die Stahlseite bestand weiterhin auf einer „dauerhaften“ und nur „moderaten“ Erhöhung. Doch unsere Warnstreiks saßen ihnen in den Knochen. Nach einer Verhandlungsunterbrechung erhöhten sie den angebotenen Prozentsatz von 1,9 auf 2,4 % und den Einmalbetrag von 500 auf 800 €. Von der langen Laufzeit von 19 Monaten wollten die Arbeitgebervertreter nicht ablassen. Vollkommen unzureichend befand die Verhandlungskommission der IG Metall.

Die große Tarifkommission der IG Metall beschloß am 4. Mai in Sprockhövel einstimmig das Scheitern der Verhandlungen und beantragte beim Vorstand der IG Metall die Urabstimmung. Der Vorstand wird am 10.05.05 darüber entscheiden. Die Einschätzung der Vertreterinnen/Vertretern aus allen Stahlunternehmen des Tarifbezirks ist eindeutig:

- ◆ Das prozentuale Angebot ist völlig unzureichend. Es wird der 40%igen Produktivitätssteigerung der letzten 10 Jahre, den hohen Arbeitnehmerleistungen, dem Personalabbau und den anhaltenden Supergewinnen in der Branche überhaupt nicht gerecht.
- ◆ Die Komponente „Einmalzahlung“ wäre nur Teil einer Billiglösung. Sie wird nicht tabellenwirksam und bedeutet damit weitere Verluste auf Jahre hinaus.
- ◆ Zusammen genommen gleicht das Angebot bestenfalls die Preisrate aus.
- ◆ Es ist unverschämte, wenn man die Gewinne der Großaktionäre und die massiv erhöhten Vorstandsbezüge damit vergleicht.

Wir gehen davon aus, dass dies auch die große Mehrheit der EH-Belegschaft so sieht.

Ab sofort sind alle betroffenen Gliederungen der IG Metall und alle organisierten Kolleginnen und Kollegen aufgerufen, sich auf Urabstimmung und Streik vorzubereiten. Weitere Informationen folgen in Kürze.

⌘ ⌘ ⌘ ACHTUNG, WICHTIG, ACHTUNG, WICHTIG, ACHTUNG, WICHTIG, ACHTUNG

Um eine reibungslose Auszahlung der IGM-Streikunterstützung im Falle eines Streiks sicherzustellen, bitten wir Euch um Angabe der aktuellen Bankverbindung bei der VKL (52-25627). Die Angaben werden vertraulich behandelt.

Name:	
Vorname:	
Straße:	
Ort:	
Konto-Nr.:	
BLZ:	
Bankverbindung:	

Unterschrift:

--